

**EUROIMMUN Allergie-Kundeninformation**

Interview Dr. Gunther Öhlschläger (Lungenfacharzt Düsseldorf)

1. Worin bestehen aus Ihrer Sicht die Vorteile, in Ihrer Praxis ein eigenes Labor zu unterhalten?

Grundsätzlich ist es sinnvoll, als breit aufgestellter Facharzt so viel wie möglich eigene fachbezogene Leistungen anzubieten. Zum einen spricht das bei den Patienten für Professionalität und entsprechende Expertise. Insbesondere in Städten wie Düsseldorf, eine Stadt mit hohen Erwartungen und großem Konkurrenzdenken ist die Darstellung des Diagnostikangebotes ein wichtiges Aushängeschild und ein Qualitätskriterium für eine Arztpraxis. Zum anderen ist es erfahrungsgemäß für jeden Arzt sinnvoll und einfacher, die eigenen und selbstständig durchgeführten Ergebnisse auszuwerten und diese an den Patienten weiterzugeben. Durch den direkten Kontakt und Austausch mit den Firmen ist es mir möglich, bei ungenauen Ergebnissen mittels eigener technischer Veränderungen und Justierungen diese zu präzisieren und damit Ergebnisse klarer darzustellen. Das eigene Personal kann man besser einschätzen und beurteilen, in meinem persönlichen Fall besteht gegenüber meiner zuständigen MFA/MTA, welche die Blutauswertungen hochkonzentriert und professionell durchführt, ein 100-prozentiges Vertrauen. Die Fehlerquelle ist hierdurch eher als minimal zu bezeichnen, was man in Großlaboren nicht unbedingt behaupten kann.

2. Was zeichnet aus Ihrer Sicht die Zusammenarbeit mit der Firma EUROIMMUN aus und weshalb würden Sie EUROIMMUN anderen Ärzten weiterempfehlen?

Die Zusammenarbeit mit der Firma EUROIMMUN bewerte ich als äußerst empfehlenswert und positiv. Der Service, die Erreichbarkeit und die Kooperationsbereitschaft sind sehr hoch. Es ist nahezu jederzeit eine entsprechende Fach-Person erreichbar beziehungsweise wird unmittelbar eine Rückmeldung gewährleistet. Im Vergleich zu anderen mir bekannten Firmen bietet EUROIMMUN eine breite Auswahl an Therapiediagnostik sowie eine hohe Bereitschaft, durch eigene Kontrollmechanismen die Ergebnisse optimal zu bestimmen, um alle Parteien zufrieden zu stellen. Der Kostenaspekt, der im Vergleich zu einigen Anbietern etwas höher anzusetzen ist, steht hierbei für mich nicht im Vordergrund. Auch wenn wir wegen der Kostenstruktur zum wirtschaftlichen Denken gezwungen sind, ist an dieser Stelle für mich die Qualität und Patientenzufriedenheit ausschlaggebend. Das macht sich unter dem Strich auf jeden Fall bezahlt.

3. Bei welchen Schritten der Etablierung eines eigenen Labors ist aus Ihrer Sicht eine persönliche Beratung und Unterstützung besonders wichtig und hilfreich?

Die Zusammenarbeit mit dem zuständigen Partner, der die entsprechenden Materialien liefert und damit seine Zugehörigkeit zeigt, ist im Falle einer solch komplexen und diffizilen Bestimmung von allergologischen Werten ganz erheblich. Zum einen spielt sicherlich die Kompetenz und Professionalität des Partners sowie des entsprechenden Personals eine Rolle, zum anderen die entsprechenden Auswahlmöglichkeiten in der Bestimmung verschiedener Allergen- Zusammenstellungen. Hierzu ist der persönliche Kontakt zwischen Arzt beziehungsweise MFA/MTA und Unternehmen erforderlich, um Wünsche und eigene Ideen in die Diagnostik mit hineinzubringen. Dies ist einerseits zu Beginn einer gemeinsamen Zusammenarbeit erforderlich, andererseits ist der Austausch von Informationen, Unklarheiten, Neuerungen von Diagnostik und Teildiagnostik auch im weiteren Verlauf der Kooperation sinnvoll.

4. Wie haben Sie den Test in Ihren Praxisalltag integrieren können und welche Erfahrungen können Sie diesbezüglich an andere Ärzte weitergeben?

Ich bin nun seit 17 Jahren niedergelassen und führe, aufgrund meiner damals erreichten O3 Zulassung, seit circa 16 Jahren ein eigenes Allergielabor. Wir hatten initial einige zum Teil unausgereifte Methoden getestet und mit den Jahren viel Erfahrung und Expertise hinzugewonnen. Wir haben auch mit verschiedenen Anbietern zusammengearbeitet. Zusammengefasst lässt sich sagen, dass sich das eigene Praxislabor nicht nur wirtschaftlich lukrativ, sondern auch in Zusammenschau der fachbezogenen Beurteilungen und Auswertungen für eine Facharztpraxis sehr erfolgsversprechend ist. Die Zusammenarbeit mit einem professionellen und kundenorientierten Anbieter ist dabei ein essenzieller Bestandteil. Das Vorgehen würde ich somit auch jedem Fachkollegen weiterempfehlen.



5. Welchen Stellenwert haben die Auswertung der Laborergebnisse und Befundvorschläge für die Diagnose im Patientengespräch?

Wie bereits erwähnt, kann man bei den eigenen Patienten im Falle eigener Laborleistungen angepasste und zum Teil spezifischere Messungen durchführen, um den Patienten eine optimale Therapieempfehlungen anzubieten. Die Aus- und Verwertung eigener Ergebnisse fallen mir als Diagnostiker und Therapeut leichter, als mit fremden Befunden zu arbeiten.

6. Wo sehen Sie die Vorteile bei den Auswertungen der Patientenproben in den Testsystemen von EUROIMMUN?

Übersichtlich dargestellte Analyseergebnisse, wie sie bspw. in der EUROLIneScan-Software angeboten werden, gewähren mir einen schnellen Zugriff auf die wichtigsten Probeninformationen. Darüber hinaus helfen mir die aussagekräftigen und validen Befundvorschläge für schnelle und präzise Therapieempfehlungen. Auch bei Unklarheiten bezüglich der Ergebnisse unterstützt EUROIMMUN mich als Kunden sehr engagiert, in Ausnahmefällen sogar mit eigenen Kontrollmessungen und weiteren Auswertungen. Dabei wird das eigene Interesse und eine Leidenschaft für die Allergiediagnostik deutlich, die vorbildlich ist und die man sich als Arzt in der Zusammenarbeit mit Partnern wünscht, um für die Patienten optimale Ergebnisse und damit verbunden optimale Therapieoptionen zu finden. Die Auswahl der verschiedenen Auswertungsmöglichkeiten bei EUROIMMUN ist breit gestaffelt, man kann für jede Vorliebe und favorisierten Auswahlgruppen entsprechende Ergebnisse erzielen. Für die Patienten hat dies besonders positive Auswirkungen. Binnen kürzester Zeit können wir gemeinsam eine individuelle Therapie planen und Beschwerden früher bekämpfen.